

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

110 (20.4.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 110. Erstes Blatt.

Mittwoch, den 20. April

(folgt ein zweites Blatt.) 1904.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 21365. IV. Nachweisung über Tiefbauarbeiten im Jahr 1903 betreffend.

Diejenigen Gemeinden des Landbezirks, die mit Einsendung der Nachweisungen über die im Jahr 1903 ausgeführten Tiefbauarbeiten im Rückstand sind, werden hieran erinnert.

Karlsruhe, den 14. April 1904.

Großh. Bezirksamt.
Hofheim.

Bekanntmachung.

Nr. 23815. Die Impfung im Jahre 1904 betreffend.

Die unentgeltliche Impfung der impfpflichtigen Kinder hiesiger Stadt wird von Samstag, den 23. April d. Js. an bis auf weiteres durch Großh. Bezirksarzt Medizinalrat Dr. Kaiser in der Turnhalle des Schulhauses Gartenstraße 22 jeden Mittwoch und Samstag, nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ bis 4 $\frac{1}{2}$ Uhr, vorgenommen werden.

Die Impfung derjenigen Kinder, welche westlich der Rheinbahn und im Stadtteil Mühlburg wohnen, findet durch Herrn Obermedizinalrat Dr. Hauser im Schulhause der Gutenbergerschule (Turnhalle) Kaiser-Allee 55 jeden Montag nachmittag von 4 $\frac{1}{2}$ bis 5 $\frac{1}{2}$ Uhr vom 18. April d. Js. an statt.

Der auf Montag, den 23. Mai d. Js. (Pfingstmontag) fallende Impftermin findet am Dienstag, den 24. Mai d. Js. statt.

Geimpft muß werden:

1. jedes Kind vor dem Ablauf des auf sein Geburtsjahr folgenden Kalenderjahres, sofern es nicht nach ärztlichem Zeugnis die natürlichen Blattern überstanden hat;
2. jeder Zögling einer öffentlichen Lehranstalt oder einer Privatschule innerhalb des Jahres, in dem er das zwölfte Lebensjahr zurücklegt, sofern er nicht nach ärztlichem Zeugnis in den letzten fünf Jahren die natürlichen Blattern überstanden hat oder mit Erfolg geimpft worden ist;
3. ältere impfpflichtige Kinder und Zöglinge, welche noch nicht oder schon einmal oder zweimal, jedoch ohne Erfolg geimpft wurden.

Eltern, Pflegeeltern und Vormünder, deren Kinder und Pflegebefohlene dem Befehl zuwider der Impfung entzogen bleiben, werden an Geld bis zu 50 Mark oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft. Für Kinder, welche von der Impfung wegen überstandener Blattern oder früherer Impfung befreit sein sollen oder zur Zeit ohne Gefahr für Leben oder Gesundheit nicht geimpft werden können, sind die ärztlichen Zeugnisse letzterenfalls mit genauer Angabe des Grundes, weshalb und auf wie lange die Impfung unterbleiben darf, dem Impfarzt (Großh. Bezirksarzt) vorzulegen.

Die geimpften Kinder müssen bei Strafvermeidung zu der von dem Impfarzte bei der Impfung bestimmten Zeit zur Nachschau gebracht werden.

Aus einem Hause, in welchem ansteckende Krankheiten, wie Scharlach, Masern, Diphtherie, Group, Keuchhusten, Flecktyphus, rosenartige Entzündungen oder die natürlichen Pocken herrschen, dürfen Impflinge zum allgemeinen Termine nicht gebracht werden.

Die Kinder müssen zum Impftermine mit rein gewaschenem Körper und mit reinen Kleidern erscheinen.

Karlsruhe, den 7. April 1904.

Großh. Bezirksamt.

Polizeidirektion.

Dr. Seidenadel.

Hebeisen.

2.2.

Bekanntmachung.

Nr. 5846. Im städtischen Archiv besteht eine Sammlung von Reklamebildern, die in hiesiger Stadt zu öffentlichem Anschlag oder an Schaufenstern u. dergl. zur Ausstellung kommen. Da es von geschichtlichem Interesse für unsere Stadt ist, diese Sammlung fortzuführen, erlauben wir uns an die hiesigen Geschäftsleute die ergebenste Bitte zu richten, Reklamebilder, die ihnen entbehrlich sind, dem städtischen Archiv gefälligst zuwenden zu wollen.

Karlsruhe, den 25. März 1904.

Die Archivkommission.

Schnegler.

Scherrer.

2.2.

Missions-Frauen- und Jungfrauenverein.

(Allg. evgl.-protest. Missionsverein.)

3.3. Mittwoch, 20. April, 4 Uhr, Konfirmandensaal Erbprinzenstraße 5: Versammlung. Mitteilungen über die evangelische Bewegung in Böhmen. Mitglieder und Freunde der Mission sind herzlich eingeladen.

Happ, Stadtpfarrer.

The Berlitz School of Languages, Kaiserstrasse 132, 2 Treppen.

unter Oberleitung des Herrn Professors M. D. Berlitz.

Vier goldene und zwei silberne Medaillen.

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Jeder Lehrer lehrt nur seine Muttersprache.

Konserven-Versteigerung.

Mittwoch, den 20. April, vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 zum Höchstgebot gegen bar versteigert:

ein großer Posten nur prima Konserven, Fabrikat Bassermann & Cie., als: junge Schnittbohnen in 2 und 1 Pfd.-Dosen, junge Erbsen in 2 und 1 Pfd.-Dosen, Pariser Karotten, 1 Kiste Champagner, gute Cigarren, Magenbitter, Pfefferminz und Kümmel, 20 schöne, neue Regulateure, Spiegel, Bilder, Buchskin für Herren- und Knabenanzüge, Bromsilber-Gelatine-Platten, wozu Liebhaber höfl. einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft,

Zähringerstraße 29.

2.2.

NB. Fahrnisse und Waren können jederzeit zum Versteigern angemeldet werden.

Wohnungen zu vermieten.

Rintheimerstraße 1 im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, sowie im Dachstock zwei Wohnungen von je 2 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend tadellos eingerichtet. Alles Nähere in den einzelnen Häusern im 2. Stock.

Durlacher Allee 45 ist eine schöne 2 Zimmerwohnung an ruhige Leute zu vermieten. Näheres hierüber Durlacher Allee 30 im Bureau.

Bismarckstraße 37,

nahe Wald, Schloßgarter, Theater, Schulen und Post,

ist vergebungshalber der 2. Stock (eine Treppe) frei. Die Wohnung, 8 Zimmer, hat allen modernen Zubehör. Näheres bei

S. Lanquillon, Zahnstraße 4 III.

Glümerstraße 14

ist parterre eine schöne 3 Zimmerwohnung per 1. Juli billig zu vermieten. Ebenfalls sind im 5. Stock eine 2 und 3 Zimmerwohnung zu 200 M und 250 M per 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Karl Winnewisser, Kaiserstraße 191, oder dortselbst bei Karl Striebel.

Alt-katholische Gemeinde.

21. Die Mitglieder des Kirchenvorstandes und der Kirchengemeindevertretung werden zu einer Versammlung in der Pfarrkirche auf

Dienstag, den 3. Mai l. J., abends 1/2 6 Uhr,

eingeladen. Die Einladung gilt insbesondere auch für diejenigen Stimmberechtigten, welchen aus irgend einem Grunde die persönliche Einladung nicht zugekommen sein sollte.

Tagesordnung.

Wahl von 15 Mitgliedern der Kirchengemeindevertretung.

Da zur Beschlussfähigkeit der Versammlung die Anwesenheit von mehr als der Hälfte der gewählten Kirchengemeindevertreter erforderlich ist, bitten wir um vollzähliges Erscheinen.

Karlsruhe, den 17. April 1904.

Der Vorsitzende des Kirchenvorstandes.

J. B.: Sido.

Bekanntmachung.

Ortskrankenkassen.

21. Die Beiträge zur Kranken- und Invalidenversicherung für die **Allgemeine Ortskrankenkasse** und die **Ortskrankenkasse der Dienstboten** für das I. Quartal 1904 sind bei der Kasse (Rathaus, Zimmer 82), von den in Mühlburg wohnenden Arbeitgebern bei Herrn Erheber **Golling**, Hardtstraße 3,

vom 20. bis einschl. 26. April d. J.

einzu zahlen.

Nach dieser Zeit werden die nicht eingezahlten Beiträge gemäß § 31 der Statuten durch den Kassenboten gegen eine Gebühr von 10 Pfennig erhoben.

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, daß die Vorzeigung der fälligen Quittungen in der Wohnung der Arbeitgeber und Dienstherrschaften nur einmal stattfindet.

Karlsruhe, den 19. April 1904.

Verwaltungs-Direktion.

Badischer Kunstverein.

Ziehungsliste

der am 18. April 1904 stattgehabten Verlosung unter die Mitglieder.

Gewinn-Nr.	Anteilschein	Aktien-Nr.	Gewinn-Nr.	Anteilschein	Aktien-Nr.
1	M. 800	907	17	M. 150	139
2	" 650	535	18	Mappe des	
3	" 600	967		Radier-Vereins	546
4	" 500	245	19	Radierung	902
5	" 400	621	20	"	152
6	" 400	817	21	"	829
7	" 300	179	22	"	964
8	" 300	226	23	"	896
9	" 250	582	24	"	1260
10	" 250	568	25	"	374
11	" 200	776	26	"	1210
12	" 200	742	27	"	818
13	" 200	1015	28	farbig. Steindruck	990
14	" 150	386	29	"	24
15	" 150	227	30	"	319
16	" 150	130			

C. Wagner. Th. Moninger. W. Klose.

Die Urkundspersonen:

C. A. Kändler. Th. Prins.

Badischer Kunstverein.

Ziehungsliste

der am 18. April 1904 vorgenommenen Separatverlosung unter diejenigen Mitglieder, welche auf das Vereinsblatt verzichteten.

Gewinn-Nr.	Anteilschein	Liste-Nr.
1	400	690
2	300	71
3	250	30
4	250	372
5	200	190
6	200	611
7	150	336
8	150	298

C. Wagner. Th. Moninger. W. Klose.

Die Urkundspersonen:

C. A. Kändler. Th. Prins.

Im Jahre 1903 wurden mittelst Anteilscheinen Werke von folgenden Künstlern verkauft: R. Uebler, Prof. J. Bergmann, Nest Boramann, Max Fren, R. Hellwag (3), G. Hesse, Prof. A. Hoerter (3), Karl Hoff, Fr. Hübsch, Prof. Max Roman (2), Prof. W. Schroeter (2), W. Süs, G. Tychau (2), Manuel Wielandt.

Wohnung zu vermieten.

— Infolge Wegzugs des bisherigen Mieters von hier ist auf sogleich der dritte Stock meines Hauses, Friedenstraße 15, bestehend aus sieben geräumigen Wohnzimmern, einem Badezimmer und zwei Gefindefammern nebst sonstigem Zubehör, zum Preise von **1100 Mk.** zu vermieten. Event. kann auch der Parterrestock frei gemacht werden. Näheres beim Eigentümer

A. Bergmann, Friedenstr. 15.

NB. Die Wohnung eignet sich sehr gut auch zu Büroräumlichkeiten.

Vierzimmerwohnungen.

— Im Neubau **Kelkenstraße 29** sind schöne Vierzimmerwohnungen mit Bad, Speisekammer, Erker, Aufbau und reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Körnerstraße 10, 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde und allem Zubehör an eine Dame auf 1. Juli in gutem Hause zu verm. Näh. Belfortstr. 18. Anzusehen von 1—3 Uhr.

Zu vermieten

per sofort oder später:

Fasanenstraße 11 mehrere Wohnungen von 2—3 Zimmern, Küche u. Zugehör; per **1. Juni 1904:**

Kronenstraße 3, h. S., 2 Zimmer, Küche u. zu **220 Mark;**

per **1. Juli 1904:**

Birkel 35, h. S., 5 Zimmer, Küche u. Zugehör zu **500 Mark,**

Kaiserstraße 33, 5. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zugehör.

Näheres Kaiser-Allee 15 im Kontor. 43.

Eine 2 Zimmerwohnung

ist zu vermieten. Näheres Wielandstraße 16 im Laden.

Herrschaftswohnung.

— **Durlacher Allee 11** ist wegen Todesfall die 2. Stock-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, großem Balkon, Küche, Hintergarten, 2 Kellern, 2 Mansarden nebst reichlichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10—12 und 2—6 Uhr. Näheres Karl-Wilhelmstraße 7 II.

2 und 3 Zimmer-Wohnungen

mit Speisekammer oder Bad, Küche, Kammer, Wasserlosette und Gartenanteil sofort oder später zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 3 oder Gerwigstraße 18, parterre.

4 Zimmerwohnungen mit Garten zu vermieten.

Im Neubau **Gele Krieg- und Hübschstraße** sind im 2. Stock zwei Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, Fremdenzimmer, Kammer u. Keller auf sofort oder später zu vermieten. Waschküche und Trockenspeicher sind vorhanden.

Jeder Mieter erhält einen 80 qm großen, angepflanzten und abgetheilten Garten zur alleinigen Benützung.

Besondere Wünsche können noch berücksichtigt werden. Näheres im Bau oder Stefaniensstraße 19 im Bureau.

Wohnung zu vermieten.

— Wegen Wegzug ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Goethestraße 51, parterre.

Mansardenwohnung

mit 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Hirschstr. 44, parterre.

3 Zimmerwohnung,

der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit reichlichem Zugehör auf **1. Juli** an kleine Familie zu vermieten. Näheres Augustastr. 11.

[2] I.

Wohnungen zu vermieten.

Sofienstraße 87 sind Wohnungen von 6 Zimmern, Küche, Bad usw. per 15. Mai oder später zu vermieten.
Weinbrennerstraße 3 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, Bad usw. per 15. Mai oder später zu vermieten.
Luisenstraße 29 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst großer Werkstatt mit Kontor, per 15. Mai oder später zu vermieten.
 Näheres zu erfragen bei **Gg. Bilger jr.**, Hirschstraße 28, 3. Stock.

Westendstraße 69

ist infolge Wegzugs des bisherigen Mieters eine herrschaftliche Wohnung von 9 bis 10 Zimmern mit Zentralheizung, Gas und elektrischer Beleuchtung nebst Nebenräumen und Garten zu vermieten. Näheres Westendstraße 69 im 2. Stock.

Herrschaftliche Wohnungen.

In unseren Häusern Weberstraße 6 und 8 (neues Billenviertel im Hardtwaldstadteil) sind vom 1. Mai ab noch drei neuzeitlich ausgestattete Wohnungen von 8 bzw. 9 Zimmern mit Zentralheizung, elektrischer und Gasbeleuchtung sowie reichlichem Zubehör zu vermieten.

Prof. Otto Schulz,
Vorholzstr. 17 I.

Prof. Eugen Beck,
Kriegstr. 69 a III.

Großer Laden

(zwei große Schaufenster) mit Lagerräumen und Wohnung in prima Lage der Kaiserstraße, Schattenseite, per 1. Juli 1904 event. per sofort zu vermieten. Näheres Adlerstraße 24, parterre, oder Kaiserstraße 170 IV.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*3.3. Dorfstraße 12, nahe der Kaiser-Allee, ist ein geräumiger Laden mit einem Schaufenster und daranstoßender Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Koch- und Leuchtgas, auf 1. Mai zu vermieten.

Laden zu vermieten

in bester Lage der Kaiser-Passage. Näheres im Bureau, Kaiser-Passage 28.

Laden zu vermieten.

Durlacherstraße 19 ist auf sofort oder später ein schöner Laden, zu jedem Geschäft geeignet, auch für Metzger, zu vermieten. Näheres im Laden oder beim Eigentümer Franz Pfele, Klauereckstr. 11.

Großer Laden

mit 3 Schaufenstern sowie anstoßendem Kontor event. auch Wohnung, in unmittelbarer Nähe der Post, für Bureau oder Engros-Geschäft geeignet, sofort billig zu vermieten. Näheres Karlstraße 28.

Laden oder Bureau, Karlstraße 29a.

6.5. Die bisher von der Evangelischen Kirchenstenerkasse als Bureau benutzten 2 Läden sind per 1. Juli or., eventuell früher beziehbar, zu vermieten. Die Räume sind hoch und hell, haben 3 Schaufenster und sind wegen der zentralen Lage und Nähe der Hauptpost für jeden Zweck passend. Näheres bei C. Jessen, Karlstraße 29a, im Kontor dort.

Großer Laden

mit 3 Schaufenstern, sowie anstoßende zwei-stöckige, geräumige, helle Verkaufsräume mit Glasbedachung, in bester Geschäftslage, Lammstraße 6, neben Kaiserstraßenecke, auf sofort oder später zu vermieten. Souterrain u. Waren-aufzug vorhanden. Die Lokale werden auch getrennt abgegeben und passen für Detail- und Engros-Geschäfte. Näheres bei Herrmann, Hoffstraße 1, parterre.

Laden zu vermieten in bester Geschäftslage.

Im Hause Kaiser- und Karlstraße-Ecke ist per sogleich in der Karlstraße ein Laden zum Preise von 1200 M. zu vermieten. Näheres im Ecladen.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 121 ist auf sogleich ein geräumiger Laden mit einem großen Schaufenster und 3 anstoßenden Räumen preiswürdig zu vermieten.

Ecladen mit Wohnung

zu vermieten auf 1. Oktober, weil bisheriger Mieter sich nach zehnjährigem Betrieb dieses Kolonialwarengeschäfts zur Ruhe setzt. Näheres Kurvenstraße 1, parterre rechts.

Im Zentrum der Stadt ist eine gutgehende Metzgerei

auf 1. Juli zu vermieten. Offerten unter Nr. 3171 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Günstige Gelegenheit für Schlosser oder Mechaniker, besonders für Anfänger.

Eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete große Werkstatt mit Motorbetrieb ist wegen Krankheit des Eigentümers preiswert zu vermieten. Großer Hof und Lagerräume vorhanden. Zu erfragen Schützenstraße 45, parterre.

Werkstätte,

eine helle, geräumige, auch für Magazin oder Lager-raum geeignet, ist sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 47.

Werkstätte,

sehr hell, ist Scheffelstraße 52 per 1. Juli billig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 4. Stock.

Lagerräume,

große, die nach Wunsch eingerichtet werden, mit großem, asphaltiertem Hof, sind Karlstraße 68 zu vermieten. Näheres im Souterrain.

Große Magazine zu vermieten.

In guter zentraler Lage ist ein dreistöckiges, unterkellertes Magazin, hell und trocken, für jede Branche geeignet, mit 3 Bureau-Räumen und großem Hof per sofort zu vermieten. Aufzug und Kollbahn sind vorhanden. Näheres bei K. Kornsand, Kaiserstr. 111.

Wohnungs-Gesuch.

*3.3. Vier bis fünf Zimmer-Wohnung von ruhigem kinderlosen Ehepaar in gutem Hause per Juli oder Oktober zu mieten gesucht. Bevorzugte Lage zwischen Marktplatz und Westendstraße. Gest. Offerten bittet man unt. Nr. 3188 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

4 Zimmerwohnung

mit Garten und reichl. Zubehör auf 1. Juli ge-sucht. Offerten unter Nr. 3362 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Bahnhofstraße 4 im 3. Stock, nächst der Ettlingerstraße und dem Stadtgarten, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an soliden Herrn zu vermieten.

Kriegstraße sind 3 schöne, auf die Straße gehende Zimmer, hinter Glasabschluss, auf 1. Juli zu vermieten. Gas- und Wasserleitung ist vor-handen. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

*4.2. Ein gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer ist b. einer Beamtenwitwe sofort oder später zu ver-mieten: Erbprinzenstraße 34 II, ganz nahe der Haupt-post. Auf Wunsch Pension (norddeutsche Küche).

Rörnerstraße 20, 1. Stock, ist ein schön möbliertes

Zimmer

zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Zu vermieten:

Kaiserstraße 65 II sofort 2 große, schön möblierte Zimmer, einzeln oder zusammen, mit oder ohne Pension.

Zwei elegante Zimmer,

unmöbliert oder möbliert, eine Treppe hoch, zu ver-mieten: Sofienstraße 140 II.

Zimmer zu vermieten.

Ein großes, elegantes Zimmer ist sofort oder auf 1. Mai zu vermieten: Herrenstraße 14, 4. Stock.

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit Pension ist sofort zu vermieten: Karlstraße 64, 3. Stock.

Eine Hypothek von 15 000 Mk.

unter prima Bürgschaft wird zu cedieren gesucht. Offerten unter Nr. 3112 an das Kontor des Tag-blattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

*2.2. Es werden 18 000 Mark an 2. Stelle inner-halb 60 % der Schätzung sofort aufzunehmen ge-sucht. Gest. Offerten von Selbstdarleibern unter Nr. 3396 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Kaiser-Allee 35 findet ein junges, fleißiges Mädchen vom Lande auf 1. Mai Stelle.

Direktions-Oberinspektor

wird von einer großen Lebens-Vericherungs-Aktien-Gesellschaft für Baden gesucht. Die Stellung ist eine sehr selbständige und bei befriedigenden Leistungen mit steigendem Gehalt verbunden. Tüchtige Bewerber, die in der Organisation und Requisition gute Resultate nachzuweisen vermögen, belieben sich zu melden unter E. R. 597 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Hamburg. 2.2.

Beretreter-Gesuch.

3.3. Ein bei der Kundschaft gut eingeführter Beretreter wird für den Verkauf von Allgäuer-Eimburgerkäse von einem leistungsfähigen Hause gesucht. Offerten mit Angabe von Referenzen unter Nr. 3308 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Provisionsreisende

für courante Neuheiten (keine Bücher) gesucht: 3.2. Kaiser-Allee 41, parterre.

Schneider

zum Bügeln von Herrengarderoben finden dauernde Beschäftigung. Färberei u. chem. Waschanstalt vorm. Ed. Prinz, A.-G., Ettlingerstraße 65. 2.2.

6.3. Tüchtige

Eisendreher,

nicht unter 25 Jahren, für dauernde und lohnende Stellung zum sofortigen Eintritt gesucht. Bewerbungen mit Angabe der letzten Stellungen an das Betriebsbureau der Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft vorm. W. Lahmeyer & Co., Frankfurt a./M.

Lehrling

mit guter Schulbildung und Handschrift auf ein größeres Affekurbureau gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein ordentlicher Junge kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei G. S. Ebbecke jun., Bau- und Möbelschreinerei, Hirschstraße 44.

Schlosser-Lehrling

kann gegen sofortige Vergütung eintreten: Herrenstraße 44.

Lehrling gesucht

für Blecherei und Installation von 2.2. J. Fuller, Durlacher Allee 9, 2. St.

Ein Junge,

welcher das Maler- u. Lackiergeschäft erlernen will, kann sofort eintreten. 2.2. Rlf. Damm, Malermeister, Schützenstr. 69 I.

Fleißige 2.2.

Hilfsarbeiter

finden dauernde Beschäftigung.

Färberei u. chem. Waschanstalt vorm. Ed. Prinz, Akt.-Ges., Ettlingerstraße 65.

Diener gesucht

für kleinen Haushalt. Offerten mit nur guten Empfehlungen unter Nr. 3385 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Ein tüchtiger Fuhrknecht,

der gute Zeugnisse besitzt, kann sofort eintreten. Näheres Hirschstraße 38 im Bureau. 2.2.

Ein Knecht,

welcher Vieh füttern kann und Feldarbeit versteht, kann sofort eintreten: Georg-Friedrichstr. 3. *2.2.

Zwei Pferdeknechte,

die in der Landwirtschaft erfahren sind, gute Zeugnisse besitzen und auf dauernde Stellung reflektieren, Verheiratete bei Wohnungsgabe nicht ausgeschlossen, können bei hoher Bezahlung sofort eintreten bei Großh. Güterverwaltung Scheibhardt, Karlsruhe.

Junger Mann sucht Stellung

als Kassierer, Reisender oder sonst ähnlichen Vertrauensposten. Kautions kann gestellt werden. Offert. unter Nr. 3338 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

*2.2.

Fräulein

mit schöner Handschrift, perfekte Stenographistin und Maschinenschreiberin, sucht auf 1. Mai Stellung. Offert. unt. Nr. 3368 an das Kont. d. Tagbl. erbeten.

Als Haushälterin

sucht eine sehr tüchtige Person gehesten Alters, in Küche und Haushalt perfekt, alsbald anderwärts Stelle durch das Haupt-Placierungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17. 3.3.

Personal-

und Kreditauskünfte über Privatpersonen erteilen auf alle Plätze der Welt bei billigster Berechnung.

Gedr. Winnewisser, Geschäftsführer der Anstalt für Bürgel, Kaiserstraße 191 II. Telephon 1268.

Alle kaufmännischen Druckarbeiten, von den einfachsten bis zu den feinsten, liefert prompt und billig die — Buch- und Accidenz-Druckerei E. Sander, Ritterstr. 34.

Visitenkarten, geschmackvoll, in jeder Preislage.

Haus-Verkauf.

— Ein dreistöckiges Haus, Mitte der Stadt gelegen, für jedes Geschäft passend, ist um den Selbstkostenpreis zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3172 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Milchgeschäft,

täglich 160—180 Liter, Kundschaft in der Süd-Oststadt, ist sofort zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *3.3.

Zu verkaufen

1 Küchenschrank und 1 Auszugstisch: Fasanenplatz 7 II. *2.2.

*2.2. Eine beinahe neue, starke Küferrolle, 3 Lagerfässer von 600 Liter Gehalt sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Bürgerstraße 13, parterre.

Billige Ausstener.

2 französische aufgerichtete Betten, 1 Schrank, 1 Nachttisch, 4 Stühle, 1 Tisch, 1 Kommode, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Hocker, 1 Spiegel zu 280 M. zu verkaufen: Steinstraße 6.

Wegen Umzug

werden ein kleines Kanapee, Diwan und 2 Matratzen verkauft: Werderstraße 35, 1. St., H. *3.2.

Polstermöbel.

*3.2. Habe noch einige Fauteuils, als Bismarck-, Klub- und Nachtfauteuils, billig abzugeben. Carl Hoffeld, Dekorateur, Amalienstraße 59.

Seltener Gelegenheitskauf!

Piano, erstklassiges, prachtvolles Instrument, aus der rühmlichst bekannten Hoppiano-Fabrik von C. Günther & Söhne, vorm. Kaim & Günther, Kirchheim-Stuttgart, steht billig zum Verkauf.

Garantie 10 Jahre.

Das Instrument ist in jeder Beziehung wirklich zu empfehlen.

Hans Schmidt,

3.3. Musikalienhandlung. Telephon 1647. Friedrichsplatz 9.

Für Brautleute!

3.3. Eine kompl. Aussteuer, bestehend aus zwei franz. Bettstellen (Rösten, Polstern und Matratzen mit Wolle), 1 Waschkommode und 1 Nachttisch mit Marmor, 1 Schifftomiere, 1 Vertigo, 1 Kameltaschendiwan, 1 Salontisch, 4 besseren Rohrstühlen (alles poliert), 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 2 Hockern, ist um den billigen Preis von nur 430 M. zu verkaufen bei

Wilhelm Seiter, Amalienstraße 75.

Ein gebrauchtes

Kanapee und Diwan zu verkaufen: Schützenstraße 46. *3.2.



Herde, Ofen, Kessel,

gebrauchte, so gut wie neu, in allen Größen, verschiedene Dauerbrandöfen, Füll-, Saul-, Kaserne-

öfen, Kessel billig zu verkaufen: Adlerstraße 28, *3.2.

Herde- und Ofenlager.

NB. Kaufe Herde aller Art, bezahle die höchsten Preise.

10.4. Marktwagen,

extrastark, empfiehlt zu 9, 11 und 15 Mark, auch einzelne Räder

A. Jörg, am Kaiserplatz.

Hauskauf-Gesuch.

*2.2. Gut rentables, kleineres Wohnhaus mit 4 Zimmern und Bad im Stock wird mit guter Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten von Selbstverkäufern unter Nr. 3359 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypotheken und Restkaufschillinge

werden gegen bar übernommen. Offerten unter Nr. 3231 an das Kontor des Tagbl. erbeten. *7.2.

— Gesucht wird sofort ein gebrauchter

Kassenschrank.

Offerten unter Nr. 8126 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,

Markgrafenstraße 22.

Mittagstisch.

— Es können einige Herren an einem guten, bürgerlichen Mittag- und Abendstisch teilnehmen: Amalienstraße 17, 2. Stock rechts.

[4] I

Conditorei Fr. Nagel,

Waldstraße 43,

bringt seine vorzüglichsten

Fleischpastetchen

in empfehlende Erinnerung. 10.2.

1177 Telephon 1177.

Spargeln

täglich frisch eintreffend empfiehlt

Herm. Munding,

3.3. Hoflieferant.

Schweizerkäse,

— saftige gesunde Ware, —

Pfund 70 Pfg.,

Limburger

bei ganzen Laiben

Pfund 30 Pfg.

F. W. Hauser,

Kaiserstr. 76, Ludwigsplatz 65.

Mühlburg: Rheinstr. 32,

neben Westendhalle.

Zilsiterkäse

3.3. ständig vorrätig bei

W. Erb, am Tidellplatz.**Bellara,**der idealste Gesichtspuder der
Gegenwart,kein Fettpuder, garantiert unschädlich,
erzeugt blendend weisse, sammetweiche
Haut, beseitigt alle Hautunreinheiten.
Atteste der höchsten Aristokratie.
Schachteln à M. 3.— und M. 1.50.**Lilienmilchseife**

„Edelweiss“,

die beste, reinste Toiletteseife, selbst
für die zarteste Haut, liebliches Parfüm,
sparsam im Gebrauch, nicht mit den
vielen minderwertigen Lilienmilchseifen
zu verwechseln. Verlangen Sie aus-
drücklich „Edelweiss“, Stück M. —.50,
Karton à 3 Stück M. 1.40.Zu haben bei: Herm. Bieler, D. Waerther,
L. Kuhn, Carl Roth, Hofdrogerie, Friseur
W. Maier.

Engros-Versand Leopold Fiebig, Karlsruhe.

15] I.

Ausverkauf von Herrentuchstoffen.Die Restbestände in Frühjahrs- und Sommer-
stoffen werden billigst abgegeben.**J. Holzwarth,**

Zähringerstrasse 112 — eine Treppe hoch.

20.2.

Jakob Kunz, Schneidermeister,

— Bürgerstrasse 12 —

langjähriger Zuschneider bei der Firma J. Holzwarth,

empfeht sich in Anfertigung nach Mass **feiner Herrengarderobe** bei billiger
Preisberechnung.

Eingang von Frühjahrs- und Sommer-Neuheiten.

Auch werden von zugegebenen Stoffen bei feinsten Verarbeitung
Kleidungsstücke angefertigt.

In meinem elegant eingerichteten

Damen-Salon

steht der neueste

Elektrische Haar-Trockenapparat

— in Betrieb. —

Ausführung aller Frisuren nach Wunsch. **Haararbeiten** jeder Frisur entsprechend.
Spezialität: **Schwank's Haareinlage** (patentamtlich geschützt).Frau **Emil Schwank Wwe.,**

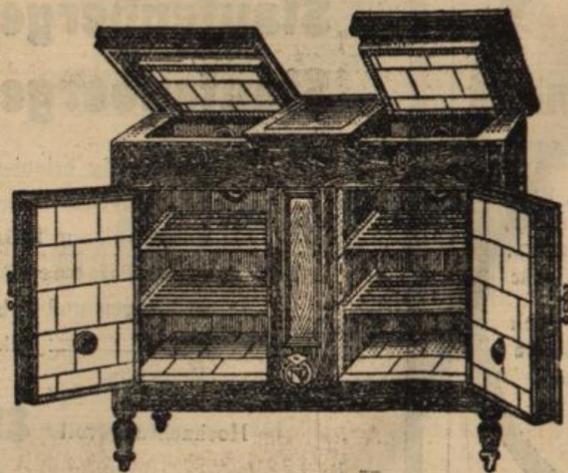
— Kriegstrasse 26, neben „Hotel Monopol“ —

**Fahrräder.****Görickes Westfalen.**

„Weil“. „Sport“.

„Phänomen“.

Reparaturen, Vernicklung u. Emaillierung, sämtl. Ersatz- u. Zubehörteile, sowie Pneumatik billigst.

6.5. **F. H. Butsch, Mechaniker, Adlerstraße 8, Laden.****Motorfahrzeuge.****Motorräder**, prima, 2 1/2 HP, 600 M.,
Fahrräder mit Doppelglodenlager, ohne Keile,
125 M., 1 Jahr Garantie, mit Freilauf und
Rücktrittsbremse 18 M. mehr,
Neu: Freilauf mit Rücktrittsbremse und doppelter
Heberhebung.**Eisschränke**

empfeht 6.2.

in grosser Auswahl
zu billigsten Preisen**Jos. Meess,**

Ferd. Printz Nachf.,

Grossh. Hoflieferant,

Erbprinzenstrasse 29.

Telephon 1222.

Staubverhinderndes
Bodenöl
empfehle für Geschäftsräume.

Roth's Sandmandelkleie

ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toiletetische fehlen.

◆◆ Roth's Möbelpolitur ◆◆
zum Reinigen und Polieren matt gewordener
polierter Gegenstände
empfehle in bekannter Qualität.

Zur Lederkonservierung:

Marsöl, Supal, Lanolinlebersett, Guttalin, schwarz, gelb und braun, Strandschuhlack für farbige Schuhe, Ledercreme für farbige Schuhe.



Giflweizen

für
Mänseverfälschung.



Cigarren

sehr empfehlensw. Marken:

Nr. 11	10 Stück 22 Pfg.,
Nr. 56	10 Stück 30 Pfg.,
Nr. 47	10 Stück 36 Pfg.,
Nr. 15	10 Stück 48 Pfg.,
ohne Nummer	10 Stück 55 Pfg.,
Nr. 50 und 64	10 Stück 60 Pfg.,
Nr. 85	10 Stück 75 Pfg.,
Nr. 34	10 Stück 80 Pfg.

— 2c. 2c. 2c.

Hüsler & Schultze,

Zirkel 25 a, Ecke Ritterstraße.
NB. Von 1/2 1—1/2 2 Uhr geschlossen.

Leinen-,
Aussteuer- u.
Wäsche-Geschäft
Gustav Oberst, Karlsruhe,
Kaiserstrasse 88.

Gut sortiertes Lager in Leinen-, Halb-
leinen- u. Baumwollwaren. — Flanelle,
Tricotagen, Bettdecken, Bettfedern etc.,
sowie fertige Leib- und Bettwäsche.

Anfertigung jeder Art Wäsche nach
Mass. Uebernahme von Aussteuern
in solider Ausführung zu mög-
lichst billigen Preisen.

Fernsprecher
1501.

J. Kovar, Herrenmassgeschäft I. Ranges
Kaiserstrasse 118 * Telephon 1400.
Das Neueste für **Frühjahr- u. Sommer-Anzüge.** — Civile Preise.

Ed. Wintz.

Uftiengesellschaft

Färberei

und chemische

Waschanstalt

Karlsruhe:

65 Kaiserstr. 65 — 193 Kaiserstr. 193 — 245 Kaiserstr. 245.
10 Erbprinzenstrasse 10 — 3 Schützenstrasse 3.
65 Ettlingerstrasse 65 — Telephon Nr. 63. 6.2.

42 Prompte
Bedienung **400**
Tadellose
Ausführung
FILIALEN Mässige Preise. **ANGESTELLTE**

Café-Restaurant Kildenbrand

Waldstrasse 8.

Empfehle den Ausschank von **offenen Weinen**
aus den Kellereien Seiner Grossherzogl. Hoheit
des Prinzen Max von Baden

Staufenberger Durbacher und Staufenberger Klingelberger.

Gleichzeitig erlaube ich mir, mein **Café** nebst
Billard-Saal sowie die **Restauration** mit
Ausschank von **Münchener Spatenbräu** und
echtem **Pilsener Bier** in empfehlende Erinnerung
zu bringen und sichere jederzeit die sorgfältigste

Bedienung zu.

Hochachtungsvoll **Elisabeth Hensel Wwe.**

Englische
Trauer-Crêpe

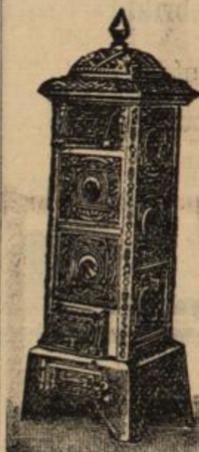
von Mk. 3.— an per Meter,
auch in billigeren Qualitäten,
garantiert wasserecht.

Spitzen und Besätze
für Trauer-Kleider.

Gebr. Ettlinger,
Grossh. Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 199.

Die
Jalousie- und Rolladenfabrik
von
Eikele & Buckenberger,
Ludwig-Wilhelmstrasse 17,
empfiehlt sich für
neue Arbeit
sowie für sämtliche einschlägigen
Reparaturen.

Grosses Ofen-Lager.



Neueste
Trische Oefen,
Kachel-Oefen

nach allen Farben
und Heizarten.

Billige Preise.

W. Leicht,
Ofengeschäft,
Markgrafenstrasse 43.

Reparaturen prompt und billig.

25.22.
Kochherde

in versch. Größen unter Garantie für beste Brenn-
fähigkeit und solide Ausführung.

Billige Preise. Günstige Zahlungsweise.

A. Kiesele, Schlosserei,
Werderstrasse 13.

Gebr. Trefzger

Graviranstalt und
Kautschukstempelfabrik
15 Westendstr. 15
nächst der Sofenstr.
Fernspr. No. 1857.

Anlegen und Unterhalten
von **Gräbern**

12.10.
übernimmt billigt die Friedhofsgärtnerei von
Karl Leppert, vis-à-vis dem Friedhofe.

[7] L.

WYBERT-TABLETTEN

(Name gesetzl. gesch.)

werden in der kalten Jahreszeit als Mundpastillen von jedermann gebraucht, Sänger,
Schauspieler und Redner aller Art benützen dieselben mit grossem Erfolg ihrer wohl-
tätigen Eigenschaften wegen. In den Apotheken erhältlich à Mk. 1.—.

Bestandteile: Succ. Liquir. Gumm. arab.
Sacch. Ol. Menth.

25.3.

60 Friedrichsbad-Karlsruhe,
136 Kaiserstrasse 136.
Wannenbäder

alle im 2. Stock gelegen — keine Bodenkälte, gleichmässig erwärmt —
den ganzen Tag geöffnet — rasche Bedienung.

Karten im Lebensbedürfnisverein einzeln zu haben.

Eine Wohltat für Damen ist „HEUREKA“

Gesetzlich geschützte, elastische Haar-Unterlage auf Hohlgestell mit Haardecke, zur
Erhöhung des Vorderhaares.



„Heureka“

Epochemachende
Neuheit!

Bestes Hilfsmittel zum Selbstfrisieren
mit dem sich jede Dame ohne fremde Hilfe modern und schick frisieren kann.
„Heureka“ ist ein sichelförmig gebogener Hohlkörper aus feinem Feder-
stahl mit Tüll überzogen, in welchen die Haare hineingeknüpft sind.
Gesundheitlich ist die Einlage das Beste, da sie hohl auf dem Kopfe
ruht, die Ausdünstung der Kopfhaut gar nicht behindert und abgebranntes
oder dünn gewordenes Haar sich wieder vollständig erholen kann. Im
Tragen das Angenehmste, da sie federleicht ist, nicht den geringsten
Druck ausübt und weder lästiges Jucken noch Schinnenbildung zur Folge
hat. Uebelstände, welche sich bei allen Unterlagen aus Krepp bemerkbar
machen. Preis 15 Mk. „Heureka“, vollständige Vorderfrisur mit und
ohne Löckchen für Damen, bei denen das eigene Haar zu dünn, oder vom
Brennen zu sehr gelitten hat, auch zur Deckung von grauen oder verfärbten Haaren.
Preis 17 Mk., mit Scheitel 25 Mk. Ferner „HEUREKA“ mit und ohne Scheitel für Damen,
die gar kein Haar mehr besitzen (billigster Perücken-Ersatz), naturgetreu, elegant. Preis
30—35 Mk. — Neu! „Heureka“ mit Kreppdecke 4 Mk. per Stück.

H. Bieler, Damenfriseur, Karlsruhe,
grösstes Spezialgeschäft, 223 Kaiserstrasse 223.



Eis!

Zum Abonnement auf
„Krystall-Eis“

liefert ergebenst ein

B. Finkelstein.

Hauptgeschäft:
Rinheimerstrasse 10.

Telephon
510.

Filiale:
Zähringerstrasse 28.

NB. Abonnements können täglich begonnen werden und stehen Preiscourante gerne zu Diensten.

empfeht reichhaltige Auswahl in allen Preislagen

Friedrich Blos
 Großherzogl. Hoflieferant
 Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail
 Kaiserstrasse Nr. 104, Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage deutscher und ausländischer
 Parfümerien, Toilette-Seifen und Toilette-Artikel.

4.3.

Leinen u. Halbleinen,

Tischzeug, Handtücher, Bettzeuge etc., Piqué, Croisé,
 Schirting, Baumwollflanelle, Schürzenzeug, Stickereien
 3.1. in grosser Auswahl nur gute Ware empfiehlt

August Schulz,

Leinen- u. Wäsche-Spezialgeschäft,
 Herrenstrasse 24, Fernsprecher 1507.

Gelegenheitskauf in Damenkleiderstoffen.

3.1.

Zufolge einer seltenen Gelegenheit bringe ich eine grössere Stückzahl

110 und 120 cm breite **Voiles**, reinwollenes, bestes
 Markircher Fabrikat

zu dem **enorm billigen Preise** von **Mk. 1.50** pr. Mtr. zum Verkaufe.

Der reguläre Wert dieser Ware ist Mk. 2.50 bis 3.—

Wilh. Boländer, Kaiserstrasse 121.

Zirkel 30.

Dr. Kux & Finner,

Fernsprecher 255.

Hoflieferanten.

Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher **Mineralwasser, Fruchtsäfte. Alkoholfreie Getränke.**



Kochgeschirre
 aller Art empfiehlt zu
 billigsten Preisen
Otto Rüttner,
 Kaiserstr. 158, Ecke d. Domplatz.

Restaurations zum
Crompeter von Hackingen.
 Heute sowie jeden Mittwoch
Schlachttag.

J. Neukamm.

NB. Morgens Wellfleisch mit Sauer-
 frant. Auch ist fortwährend reines Schweinefett
 zu haben.

Museumssaal.

Mittwoch, den 20. April, abends 8 Uhr,

I. Kammermusik-Abend

der Herren Professor **C. Rübner** (Pianoforte),
 Kammermusiker **C. Bühlmann** (Violine I), Hofmusiker **A. Lauberer** (Viola),
 Hofmusiker **C. Koch** (Violine II), **Willy Lamping** (Violoncello).

Programm:

W. A. Mozart. Streichquartett G-dur für 2 Violinen, Viola und Violoncello.
Benedetto Marcello. Sonate für Violoncello und Pianoforte.
A. Arensky. Trio op. 32 für Pianoforte, Violine und Violoncello
 (zum ersten Male in Karlsruhe).

Blüthner-Flügel von Herrn Hofl. Schweisgut hier.

3.3.

Eintrittskarten: Saal numeriert Mk. 2.50, unnumeriert Mk. 1.50, Galerie offen
 Mk. 1.— sind in der Hofmusikalienhandlung **Hugo Kunz**, Kaiserstrasse 114 (Telephon 1850),
 und am Konzertabend an der Kasse zu haben.